

Objekttyp: **Issue**

Zeitschrift: **Schweizerisches Handelsamtsblatt = Feuille officielle suisse du commerce = Foglio ufficiale svizzero di commercio**

Band (Jahr): **36 (1918)**

Heft 121

PDF erstellt am: **12.07.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Bern
Samstag, 25. Mai
1918

Schweizerisches Handelsamtsblatt

Berne
Samedi, 25 mai
1918

Feuille officielle suisse du commerce - Foglio ufficiale svizzero di commercio

Erscheint 1—2 mal täglich

XXXVI. Jahrgang — XXXVI^{me} année

Paraît 1 ou 2 fois par jour

N^o 121

Redaktion u. Administration im Schweiz. Volkswirtschaftsdepartement —
Abonnements: Schweiz: Jährlich Fr. 12.20, halbjährlich Fr. 6.20 — Ausland:
Zuschlag des Porto — Es kann nur bei der Post abonniert werden — Preis
einzelner Nummern 15 Cts. — Annoncen-Regie: Publicitas A. G. — Insertions-
preis: 40 Cts. die schweizerische Kolonietzelle (Ausland 50 Cts.)

Rédaction et Administration au Département suisse de l'économie publique —
Abonnements: Suisse: un an fr. 12.20, un semestre fr. 6.20 — Etranger:
Plus frais de port — On s'abonne exclusivement aux offices postaux —
Prix du numéro 15 Cts. — Régie des annonces: Publicitas S. A. — Prix
d'insertion: 40 cts. la ligne (pour l'étranger: 50 cts.)

N^o 121

An die Konkursämter

Infolge der durch den neuen Fahrplan bedingten Früherlegung der Spedition des Blattes können von nun an Anzeigen, die uns erst am Mittwoch oder Samstag früh zugehen, in der Nummer des gleichen Tages keine Aufnahme mehr finden.

Administration.

Avis aux offices de poursuite

L'expédition de la feuille devant, en raison du nouvel horaire, s'effectuer plus tôt que précédemment, nous ne pourrions, à l'avenir, insérer dans le numéro du jour les avis qui ne nous parviendraient que dans la matinée du mercredi ou du samedi.

Administration.

Inhalt: Konkurse. — Nachlassverträge. — Handelsregister. — Fabrik- und Handelsmarken. — Wollversorgung des Landes.

Sommaire: Faillites. — Concordats. — Registre de commerce. — Marques de fabrique et de commerce. — Approvisionnement du pays en laine. — Approvisionnement di lana per il paese.

Amtlicher Teil — Partie officielle — Parte ufficiale

Konkurse — Faillites — Fallimenti

Konkurrenzeröffnungen — Ouvertures de faillites

(B.-G. 231 und 232.)

(L. P. 231 et 232.)

Die Gläubiger der Gemeinschuldner und alle Personen, die auf in Händen eines Gemeinschuldners befindliche Vermögensstücke Anspruch machen, werden aufgefordert, binnen der Eingabefrist ihre Forderungen oder Ansprüche, unter Einlegung der Beweismittel (Schuldscheine, Buchauszüge etc.) in Original oder amtlich beglaubigter Abschrift, dem betreffenden Konkursante einzugeben.

Desgleichen haben die Schuldner der Gemeinschuldner sich binnen der Eingabefrist als solche anzumelden, bei Straffolgen im Unterlassungsfall.

Wer Sachen eines Gemeinschuldners als Pfandgläubiger oder aus andern Gründen besitzt, hat sie, ohne Nachteil für sein Vorzugsrecht, binnen der Eingabefrist dem Konkursante zur Verfügung zu stellen, bei Straffolgen im Unterlassungsfall; im Falle ungerechtfertigter Unterlassung erlischt zu dem das Vorzugsrecht.

Den Gläubigerversammlungen können auch Mitschuldner und Bürgen des Gemeinschuldners sowie Gewährpflichtige beizuhelfen.

Les créanciers des faillits, et ceux qui ont des revendications à exercer, sont invités à produire, dans le délai fixé pour les productions, leurs créances ou revendications à l'office et à lui remettre leurs moyens de preuve (titres, extraits de livres, etc.) en original ou en copie authentique.

Les débiteurs du failli sont tenus de s'annoncer, sous les peines de droit, dans le délai fixé pour les productions.

Ceux qui détiennent des biens du failli, en qualité de créanciers gagistes ou à quelque titre que ce soit, sont tenus de les mettre à la disposition de l'office, dans le délai fixé pour les productions, sous peine de déchéance de leur droit de préférence, sauf excuse suffisante.

Les codébiteurs, cautions et autres garants du failli ont le droit d'assister aux assemblées des créanciers.

Kt. Zürich Konkursamt Unterstrass-Zürich (680)

Gemeinschuldner: Keiser, Christian, Baumeister, wohnhaft Rüttschistrasse Nr. 25, in Zürich 6.

Datum der Konkurseröffnung: 24. April 1918.

Summarisches Verfahren (Art. 231 des Gesetzes).

Eingabefrist: Bis 14. Juni 1918.

Ct. de Neuchâtel Office des faillites de Boudry (678)

Failli: Spring, Fritz, construction de machines de précision, fabrication d'appareils électriques et d'outils, à Colombier.

Date de l'ouverture de la faillite: 18. mai 1918.

Première assemblée des créanciers: Samedi, 1^{er} juin 1918, à 2 heures de l'après-midi, à l'Hôtel-de-Ville de Boudry, salle du tribunal.

Délai pour les productions: 25 juin 1918 inclusivement.

Kollokationsplan — Etat de collocation

(B.-G. 249, 250 u. 251.)

(L. P. 249, 250 et 251.)

Der ursprüngliche oder abgeänderte Kollokationsplan erwächst in Rechtskraft, falls er nicht binnen zehn Tagen vor dem Konkursgerichte angefochten wird.

L'état de collocation, original ou rectifié, passe en force, s'il n'est attaqué dans les dix jours par une action intentée devant le juge qui a prononcé la faillite.

Kt. Luzern Konkursamt Luzern (681/2)

Gemeinschuldner: Schaefer, Ferdinand, Bauunternehmer, Hirschtstrasse 14, Luzern.

Anfechtungsfrist: Bis 4. Juni 1918.

Gleichzeitig mit dem Kollokationsplan liegen auch das amtliche Güterverzeichnis (Inventar) und das Vindikationsprotokoll zur Einsicht auf und sind allfällige Begehren um Abtretung der Massacrechte gemäss Art. 260 des Konkursgesetzes binnen der Anfechtungsfrist des Kollokationsplanes schriftlich geltend zu machen.

Gemeinschuldnerin: Ausgeschlagene Verlassenschaft des Boeing, Ernst, Heinrich Christian sel., Ingenieur, wohnhaft gewesen in Luzern. Anfechtungsfrist: Bis 4. Juni 1918.

Ct. de Fribourg Office des faillites de l'arrondissement de la Sarine, à Fribourg (688)

Failli: de Buyer, Stanislas, bois, à Fribourg.

Délai pour intenter l'action en opposition: 10 jours.

Kt. Appenzel A.-Rh. Konkursamt Hinterland in Herisau (694)

Gemeinschuldner: Hug, J. J., Metzgerei und Wirtschaft zur Senke, Wilen, in Herisau.

Kollokationsplanaufgabe: 23. Mai 1918.

Zweite Gläubigerversammlung: Freitag, den 7. Juni 1918, vormittags 11 Uhr, im Gemeindehaus, Zimmer Nr. 24, in Herisau.

Verteilungsliste und Schlussrechnung — Tableau de distribution et compte final

(B.-G. 263.)

(L. P. 263.)

Kt. Bern Konkursamt Interlaken (696)

Gemeinschuldner: Studer, Adolf, Handelsmann, Interlaken.

Anfechtungsfrist: Bis und mit 10. Juni 1918.

Kt. Luzern Konkursamt Altshofen (683)

Gemeinschuldnerin: Ausgeschlagene Verlassenschaft des Keller, Ernst, sel., Zitmacherhof, Ebersecken.

Anfechtungsfrist: Bis und mit 3. Juni 1918.

Kt. Graubünden Konkursamt Davos in Davos-Platz (684)

Gemeinschuldner: Wurm, Otto, Pensionsinhaber, früher in Davos-Platz.

Anfechtungsfrist: Bis und mit 4. Juni 1918.

Schluss des Konkursverfahrens — Clôture de la faillite

(B.-G. 268.)

(L. P. 268.)

Kt. Zürich Konkursamt Unterstrass-Zürich (695)

Gemeinschuldner: Binkert-Siegwart, E., Ingenieurbureau und Maschinenfabrik, in Zürich 6, dato in Altstetten-Zürich.

Datum des Schlusses: 13. Mai 1918.

Rivocazione del fallimento

(L. E. 195 e 317)

Ct. del Ticino Ufficio dei fallimenti di Locarno (689)

Avviso revoca fallimento e omologazione di concordato

Fall. n^o 2/1918.

Con decreto 15 maggio 1918 della pretura di Locarno, venne omologato il concordato proposto da Mosca-Balma, Giacomo, Locarno, e conseguentemente revocato il fallimento dichiarato in data 22 gennaio 1918.

La percentuale offerta ai creditori sarà pagata il 31 maggio 1918.

Konkurssteigerungen. — Vente aux enchères publiques après faillite.

(B.-G. 257.)

(L. P. 257.)

Kt. Zürich Konkursamt Schwamendingen (571^{1/2})

Liegenschaftsteigerungen

Aus dem Konkurs betreffend den Nachlass des Wüst, Kaspar, gew. Steinfabrikant, von und wohnhaft gewesen in Seebach, gelangen Donnerstag, den 30. Mai 1918, von nachmittags 2½ Uhr an, im Restaurant z. Sonne, in Seebach, die folgenden Liegenschaften auf erste öffentliche Steigerung:

Im Binz Seebach gelegen:

1. Ein Wohnhaus, eine Scheune, ein Waschhaus, ein Hühnerhaus, sowie ein Kalkbrennereigebäude, unter Nr. 29 bis 33 zusammen für Fr. 54,400 asssekuriert.
2. 447 Aren, 02 m² Gebäudegrundflächen, Hofraum, Garten, Baumgarten, Wiesen, Acker- und Streuland an verschiedenen Parzellen auf Gebiet der Gemeinde Seebach.

In der Köschenrüti-Seebach gelegen:

3. Ein Wohnhaus, eine Scheune, ein Bienenhaus, ein Waschhaus, ein Stallgebäude und ein Schopf, unter Nr. 9 bis 14 zusammen für Fr. 43,200 asssekuriert.
4. 394 Aren, 53,2 m² Gebäudeplatz, Hofraum, Garten, Baumgarten, Wiesen, Acker- und Streuland an verschiedenen Parzellen auf Gebiet der Gemeinde Seebach.

5. Zirka 272 Aren Wiesen, Acker und Waldung an diversen Parzellen im Gemeindegann Rümmlang.
6. Zwei Haufen Holz am Seebacher Korporationsholz. Die Steigerungsbedingungen liegen vom 18. bis 29. Mai 1918 im Bureau des Konkursamtes zur Einsicht auf.

Aus dem Konkurs betreffend den Nachlass des Wüst, Kaspar, gew. Steinfabrikant, von und wohnhaft gewesen in Seebach, gelangen Donnerstag, den 30. Mai 1918, von nachmittags 4 Uhr an, im Restaurant zur Sonne, in Seebach, die nachbezeichneten Liegenschaften auf erste öffentliche Steigerung:

Im Banne Seebach gelegen:

1. Kat.-Nr. 825: 42 Aren, 41,6 m² Wiesen, im Leimgrübel.
2. Kat.-Nr. 815: 9 Aren, 85,2 m² Wiesen, im Ebnet.
3. Kat.-Nr. 802: 6 Aren, 45,5 m² Wiesen, im Eichenrain.
4. Kat.-Nr. 902: 68 Aren, 44,5 m² Wiesen, in Buchwiesen.
5. Kat.-Nr. 903: 46,8 m² Wiesen, in Buchwiesen.
6. Kat.-Nr. 1908: 90 Aren, 15,7 m² Wiesen, in Riedenholzwiesen.

Im Banne Rümmlang gelegen:

7. Zirka eine Hektare Wiesen in der Reute.
8. Zirka 32 Aren Acker auf dem Ebnet, im Kelleracker.
9. Zirka 56 Aren Acker auf dem Ebnet, im Sandacker.
10. Zirka 12 Aren Acker im Asp oder Rütliacker.
11. Zirka 48 Aren Acker im Asp.
12. Zirka 16 Aren Acker auf dem Ebnet.
13. Zirka 8 Aren Waldung im Ebnet, hinter dem Weg.

14. Zirka 40 Aren Acker in der Rubbank oder im Halbjürtli.
 15. Zirka 24 Aren Acker im Asp.
 16. Zirka 16 Aren Wiesen im Asp.
 17. Zirka 8 Aren Waldung im Asp.
 18. Zirka 16 Aren Waldung im Asp.

Die Steigerungsbedingungen liegen vom 18. bis 29. Mai 1918 im Bureau des Konkursamtes zur Einsicht auf.

Kt. Basel-Land Konkursamt Arlesheim (697)

Donnerstag, den 6. Juni 1918, nachmittags 2 Uhr, wird die obgenannte Amtsstelle aus der Konkursmasse des Rosenblatt, Alphons, Metallindustrie, in Münchenstein, gegen bar versteigern:

2 Elektro-Motoren Meidinger 6 und 10 HP, 7 grössere Drehbänke «Naville», 5 kleine Drehbänke «National», 5 Präzisionsbänke, 4 Revolverdrehbänke, 3 Fräsen, 2 Schnellbohrmaschinen, 1 Schmiereispeibe, 1 Schleifstein mit Gusstrog, 1 Feldschmiede mit Windflügel, 1 Ambos, diverses Schmiedewerkzeug, 1 Bank mit Stunpelmachine, 1 Werkbank mit Schraubstock, diverses Schlosserwerkzeug, 1 Schneidzeug, 30 Drehstähle mit aufgelötetem Rapidstahl, 2 Maschinenbänke mit Blechschalen, diverse Bodenpumps, 1 Wasserleitung mit Pumpe und Reservoir und 7 Zuleitungen, 1 Wasserleitung mit 23 Zuleitungen, Transmissionen, Riemenscheiben, Treibriemen, 1 elektrische Lichtinstallation mit 30 Lampen, 1 Kasten eintürig, 1 Apotbekerkasten mit Inhalt, 1 Tischli, 1 Kopierpresse, 1 Pult, 1 Sackkarren, 30 Transportkisten, 2 Kontrolltische, 1 Partie Fabrikationsbrettli, 2 Giesskannen, diverse Stahlhalter, 1 Partie Schrauben, 1 Partie Latten, 1 Waschtrog, 1 Wanduhr, 18 Kilo Rapidstahl, zirka 3700 Stück fertige Marteaux anglais, 18 Kisten Emboutis (Rohmaterial), zirka 40 Liter Bohrol, 1 Fass Maschinenöl u. a. m.

Ct. de Genève Office des faillites de Genève (691)

A vendre en bloc: outillage moderne de mécanicien, comprenant: 1 fraiseuse universelle Oerlikon n° 3, plusieurs fraiseuses universelles et simples, 2 raboteuses (1 Cincinnati), 2 étaux-limeurs (1 Cincinnati), rectifieuse universelle, rectifieuses simples, affûteuses, meules, perceuses à colonne, perceuses sensitives, nombreux tours (Oerlikon, tours à fileter, tours à décolleter, tours d'outilleurs, tours de reprise, etc.), environ 35 pièces; 2 moteurs électriques, transmissions, courroies, poulies, environ 80 mètres établis avec 50 tiroirs, nombreux étaux, outillage d'atelier (mèches, tarauds, alésoirs, etc.), outillage d'établis, installation complète de forge, four à ciment. Gros lot de pinces Chuck, micromètres, mandrins, etc. Gros lot d'aciers divers (environ 12 tonnes); fonte brute et pièces coulées. Installation de bureau, comprenant mobilier, coffre-fort, machine à écrire, machine à calculer, etc.

Le tout provenant de la faillite Bosson, manufacture genevoise d'outillage, Genève.

Pour visiter, s'adresser jusqu'au 31 mai 1918 à l'office des faillites de Genève, Place de la Taconnerie, 7.

Nachlassverträge — Concordats — Concordati

Nachlassstundung und Aufruf zur Forderungseingabe

(B.-G. 295—297 n. 300.)

Sursis concordataire et appel aux créanciers

(L. P. 295—297 et 300.)

Den nachbenannten Schuldern ist für die Dauer von zwei Monaten eine Nachlassstundung bewilligt worden.

Die Gläubiger werden aufgefordert, ihre Forderungen in der Eingabefrist beim Sachwalter einzugeben, unter der Androhung, dass sie im Unterlassungsfalle bei den Verhandlungen über den Nachlassvertrag nicht stimmberichtig wären.

Eine Gläubigerversammlung ist auf den unten hiefür bezeichneten Tag einberufen. Die Akten können während zehn Tagen vor der Versammlung eingesehen werden.

Les débiteurs ci-après ont obtenu un sursis concordataire de deux mois.

Les créanciers sont invités à produire leur créances auprès du commissaire dans le délai fixé pour les productions, sous peine d'être exclus des délibérations relatives au concordat.

Une assemblée des créanciers est convoquée pour la date indiquée ci-dessous. Les créanciers peuvent prendre connaissance des pièces pendant les dix jours qui précèdent l'assemblée.

Kt. Luzern Konkurskreis Sempach (679)

Schuldner: Michel, Oskar, mechanische Werkstätte, Obermühle, Sempach.

Datum der Bewilligung der Stundung: 17. Mai 1918.

Sachwalter: Konkursamt Sempach.

Eingabefrist: Bis und mit 14. Juni 1918.

Gläubigerversammlung: Samstag, den 29. Juni 1918, nachmittags 2 Uhr, im Gasthaus zum Ochsen, in Sempach.

Frist zur Einsicht der Akten: Vom 19. Juni 1918 an, im Bureau des Sachwalters.

Kt. Aargau Konkurskreis Baden (663)

Schuldner: Grollmann, J. M., Kaufmann, in Baden, welchem das Bezirksgericht Baden am 8. Januar 1918 Betreibungsstundung: bis 30. Juni 1918 gewährt hat, strebt mit seinen Gläubigern einen Nachlassvertrag an.

Sachwalter: Dr. René Lewin, Fürsprecher, Baden.

Eingabefrist: Bis 15. Juni 1918, beim Sachwalter.

Gläubigerversammlung: Mittwoch, den 26. Juni 1918, nachmittags 4 Uhr, im Bezirksgerichtssaale, in Baden.

Die Akten können 10 Tage vorher beim Sachwalter eingesehen werden.

Verhandlung über den Nachlassvertrag — Délibération sur l'homologation de concordat

(B.-G. 304.)

(L. P. 304.)

Die Gläubiger können ihre Einwendungen gegen den Nachlassvertrag in der Verhandlung anbringen.

Les opposants au concordat peuvent présenter à l'audience pour faire valoir leurs moyens d'opposition.

Kt. St. Gallen Bezirksgerichtskanzlei Oberhelfthal in Altstätten (687)

Gleichzeitige Verhandlung über Pfandstundung

(Verordnung des Bundesrates vom 27. Oktober 1917.)

Schuldner: Huber, Carl, Brauerei Prestegg, Altstätten.

Zeit und Ort der Verhandlung vor Bezirksgericht Oberhelfthal: Dienstag, den 11. Juni 1918, vormittags 7¹/₂ Uhr, im Rathause in Altstätten.

Die Gläubiger des genannten Schuldners sind berechtigt, an der Verhandlung teilzunehmen und allfällige Einwendungen daselbst anzubringen.

Ct. de Genève Tribunal de première instance de Genève (692)

Débitrice: Société en nom collectif Maurice Naville et Cie., Rue de Carouge, 48 bis, Genève.

Jour, heure et lieu de l'audience: Mercredi, 5 juin 1918, à 9 heures, à Genève, au palais de justice, Place du Bourg-de-Four, deuxième cour, premier étage, salle A.

Bestätigung des Nachlassvertrages — Homologation du concordat

(B.-G. 308.)

(L. P. 308.)

Kt. Bern Richteramt Oberhasle in Meiringen (677)

Schuldner: Abplanalp, Hans, Baumcister, in Meiringen.

Datum der Bestätigung durch die oberinstanzliche Nachlassbehörde: 11. April 1918.

Der Entscheid ist in Rechtskraft erwachsen.

Ct. de Genève Tribunal de première instance de Genève (693)

Débitrice: La Confection de Versoix S.A. (Bonbons Courvoisier), ayant son siège social à Versoix (Canton de Genève).

Date du jugement d'homologation: 18 mai 1918.

Un délai de quinze jours pour intenter action est imparti aux créanciers dont les réclamations sont contestées.

Allgemeine Betreibungsstundung — Sursis général aux poursuites

Sospensione generale della esecuzione

(Verordnung des Bundesrates vom 16. Dezember 1916 und Bundesratsbeschlüsse vom 9. Juni und 23. November 1917.)

(Ordonnance du Conseil fédéral du 16 décembre 1916 et arrêtés du Conseil fédéral du 9 juin et du 23 novembre 1917.)

(Ordinanza del Consiglio federale 16 dicembre 1916 e decreti del Consiglio federale del 9 giugno e del 23 novembre 1917.)

Kt. Bern Nachlassrichter von Frutigen (675/6)

Durch Erkenntnis der Nachlassbehörde von Frutigen ist dem Kur- & Verkehrsverein Adelboden die allgemeine Betreibungsstundung verlängert worden bis und mit 30. Juni 1918.

Als Sachwalter wurde bestellt: Notar A. Bütikofer, in Frutigen.

Der Schuldner will während dieser Stundung einen Nachlassvertrag mit seinen Gläubigern abschliessen. Die Gläubiger werden deshalb aufgefordert, ihre Ansprüche bis und mit 14. Juni 1918 schriftlich beim obgenannten Sachwalter einzugeben, mit der Androhung, dass sie im Unterlassungsfalle bei den Verhandlungen über den Nachlassvertrag nicht stimmberichtig wären. In den Eingaben ist der Schuldgrund anzugeben.

Gleichzeitig werden die Gläubiger zur Beratung des Nachlassvertrages zu einer Versammlung einberufen auf Freitag, den 26. Juni 1918, vormittags 10 Uhr, im Bureau des Sachwalters, in Frutigen.

Die Akten liegen während 10 Tagen vor der Versammlung im Bureau des Sachwalters zur Einsicht auf.

Durch Erkenntnis der Nachlassbehörde von Frutigen ist dem Loosli, Friedrich, Hotelier, Kandersteg, die allgemeine Betreibungsstundung verlängert worden bis und mit 30. Juni 1918.

Als Sachwalter wurde bestellt: Notar A. Bütikofer in Frutigen.

Der Schuldner will während dieser Stundung einen Nachlassvertrag mit seinen Gläubigern abschliessen. Die Gläubiger werden deshalb aufgefordert, ihre Ansprüche bis und mit 14. Juni 1918 schriftlich beim obgenannten Sachwalter einzugeben, mit der Androhung, dass sie im Unterlassungsfalle bei den Verhandlungen über den Nachlassvertrag nicht stimmberichtig wären. In den Eingaben ist der Schuldgrund anzugeben.

Gleichzeitig werden die Gläubiger zur Beratung des Nachlassvertrages zu einer Versammlung einberufen auf Freitag, den 26. Juni 1918, nachmittags 1¹/₂ Uhr, im Bureau des Sachwalters, in Frutigen.

Die Akten liegen während 10 Tagen vor der Versammlung im Bureau des Sachwalters zur Einsicht auf.

Verschiedenes — Divers

Kt. Graubünden Konkursamt Oberengadin in Samaden (685)

Ausserordentliche Gläubigerversammlung

Die ausserordentliche Gläubigerversammlung im Konkurse des Bolliger, W., Metzgerei, Celerina, findet am Samstag, den 15. Juni 1918, nachmittags 2¹/₂ Uhr, im Gemeindehaus Samaden statt.

An dieser Versammlung wird über die Annahme des vorgeschlagenen Nachlassvertrages Beschluss gefasst.

Ct. del Ticino Ufficio dei fallimenti di Locarno (690)

Avviso nomina amministrazione fallimento

Fall. n° 3/1918.

L'avviso pubblicato sul F. o. c. n° 33 del 23 aprile 1918 e sul F. u. s. d. c. n° 96 del 24 aprile 1918, è annullato.

L'amministrazione del fallimento D'egorgi, C., officina meccanica, in Locarno, è affidata all'ufficio esecuzione e fallimenti di Locarno.

Qualsiasi comunicazione (notifica di crediti, rivendicazioni, etc.) deve essere indirizzata all'ufficio sopradetto.

Kt. Wallis Konkursamt Brig in Naters (686)

Das Konkursamt Brig in Naters macht bekannt, dass die im Schweiz. Handelsamtsblatt Nr. 116 vom 18. Mai 1918, Seite 801, erschienene Bekanntmachung, das Verfahren Zuber, Theo., betreffend, als nicht erfolgt zu betrachten ist.

Handelsregister — Registre de commerce — Registro di commercio

I. Hauptregister — I. Registre principal — I. Registro principale

Zürich — Zurich — Zurigo

1918. 14. Mai: Unter der Firma Zeitungsgesellschaft A.-G. bat sich mit Sitz in Zürich und auf unbestimmte Dauer am 1. Mai 1918 eine Aktiengesellschaft gebildet. Zweck derselben ist: Ankauf, Verkauf, Gründung und Verpachtung von Zeitungen, Fachblättern, Kalendern, Fabrikplänen, Werken und Publikationen jeglicher Art sowie die Beteiligung an ähnlichen Unternehmungen. Das Gesellschaftskapital beträgt Fr. 50,000 (fünfzigtausend Franken) und ist eingeteilt in 100 auf den Inhaber lautende, volle bezahlte Aktien von je Fr. 500. Offizielles Publikationsorgan der Gesellschaft ist das Schweizerische Handelsamtsblatt und ihre Organe sind: Die Generalversammlung, der Verwaltungsrat und die Kontrollstelle. Die Mitgliederzahl des Verwaltungsrates setzt jeweils die Generalversammlung fest. Der Verwaltungsrat vertritt die Gesellschaft nach aussen. Dessen Präsident und Vizepräsident führen Kollektivunterschrift. Es sind gewählt: Als Präsident: Emil Schäfer, Direktor, von Pirmasens (Rheinpfalz), in Zürich 1, und als Vizepräsident: Fridolin Müller, Buchdruckerbesitzer und Verleger, von Tägerschen (Thurgau), in Frauenfeld. Geschäftslokal: Möhrlistrasse 25, Zürich 6.

Bern — Berne — Berna

Bureau Aargau

1918. 22. Mai. Die Landwirtschaftliche Genossenschaft Wynau, mit Sitz in Wynau (S. H. A. B. Nr. 13 vom 1. April 1905, Seite 545), hat sich durch Beschluss der Hauptversammlung vom 4. Mai 1914 aufgelöst. Die Genossenschaft ist infolge bereits durchgeführter Liquidation erloschen.

Müller. — 23. Mai. Inhaber der Firma **E. Aeschlimann**, Müller, in Lotzwil, ist Ernst Aeschlimann, Müller, von Gondiswil, in Lotzwil. Mülerei und der damit verbundene Handel; Mühle in Lotzwil.

Bureau Bern

21. Mai. Die Genossenschaft **Städt. Bernischer Autotaxi-Verband**, mit Sitz in Bern (S. H. A. B. Nr. 35 vom 12. Februar 1914, Seite 238), hat in der ausserordentlichen Hauptversammlung vom 3. Mai 1918 in den Vorstand gewählt als: 1. Präsident: Wilhelm Emch, von Gossliwil (Solothurn); 2. Sekretär-Kassier: Alfred Bränd, von Ursenbäch; 3. als Beisitzer: Gottfried Badertscher, von Lauperswil, alles Motordröschkenhalter, in Bern. Der Präsident ist befugt, kollektiv mit einem andern Mitglied des Vorstandes rechtsverbindlich namens der Genossenschaft zu zeichnen. Die übrigen publizierten Tatsachen haben keine Veränderung erfahren.

21. Mai. Der Inhaber der Firma **A. Frankenstein-Meyer, Schweiz, Textil- u. Möbelindustrie** in Bern (S. H. A. B. Nr. 229 vom 1. Oktober 1915, Seite 1318) ist seit 18. Mai 1912 Bürger von Tramelan-dessus. Derselbe verzeigt sein Geschäftsdomicil: Zeitglocken 4.

Bijouterie, Joaillerie. — 22. Mai. Aus der Kommanditgesellschaft unter der Firma **A. Weber & Co**, Fabrikation von Bijouterie und Joaillerie, in Bern (S. H. A. B. Nr. 324 vom 29. Dezember 1913, Seite 2282), ist der Kommanditär Otto Grimmer ausgetreten und somit dessen Kommanditbeteiligung von Fr. 30,000 erloschen.

Comestibles. — 22. Mai. Inhaber der Firma **M. Ciglia** in Bern ist Massimo Ciglia, von Coquio (Italien), wohnhaft in Bern. Comestibles. Montbijoustrasse 14.

22. Mai. Die Firma **Schweizerische Kohlsäurewerke Aktiengesellschaft (La Carbonique Suisse, Société Anonyme; The Swiss Carbonic Acid Company Ltd.)**, mit Sitz in Bern (S. H. A. B. Nr. 277 vom 26. November 1917, Seite 1857 und dortige Verweisungen), erteilt Einzelprokura an Hans Rufener, von Langenthal, Ingenieur, in Bern.

Bureau Biel

22. Mai. Unter der Firma **Hotel Beau Site A. G.** gründet sich mit Sitz in Biel eine Aktiengesellschaft, welche die Erwerbung und den Weiterbetrieb des dem Louis August Gindraux, in Biel, gehörenden Hotel Beau Site in Zermatt bezweckt. Die Gesellschaft kann diesen Zweck so erweitern, dass sie noch andere Liegenschaften zur Nutzungserwerbungen erwerben kann. Die Geschäftsstatuten sind am 15. Mai 1918 festgestellt worden. Die Dauer der Gesellschaft ist unbestimmt. Das Aktienkapital beträgt Fr. 10,000 (zehntausend Franken), eingeteilt in 20 Aktien von je Fr. 500. Die Aktien lauten auf den Namen. Alle an die Aktionäre zu erlassenden Bekanntmachungen erfolgen durch eingeschriebenen Brief an die im Aktienbuch eingetragenen Aktionäre. Die gesetzlich vorgeschriebenen Publikationen erfolgen im Schweiz. Handelsamtsblatt. Die Gesellschaft wird rechtsgültig vertreten durch Louis Gindraux, Kaufmann, von Les Bayards, in Biel, Präsident des Verwaltungsrates. Geschäftslokal: Neuengasse Nr. 20.

Bureau Langnau (Bezirk Signau)

22. Mai. Im Vorstand der **Oberemmenthalischen Pferdezuggenossenschaft**, mit Sitz in Langnau (S. H. A. B. Nr. 373, vom 12. September 1906, Seite 1491, und Nr. 139 vom 16. Juni 1916, Seite 951), ist der verstorbene Friedrich Neuwenschwander in seiner Eigenschaft als Präsident ersetzt worden durch den Vizepräsidenten Johann Rothenbühler, von Lützelflüh, Verwalter der Oberemmenthalischen Armenanstalt in Bärau. An dessen Stelle wurde als Vizepräsident gewählt: Hans Grossenbacher, Landwirt, von Lützelflüh, im Brüggacker zu Schwanden, Gemeinde Rütterswil. Der Präsident, bzw. der Vizepräsident und der Geschäftsführer führen namens der Genossenschaft die rechtsverbindliche Unterschrift durch Kollektivzeichnung.

22. Mai. Die **Alp-Genossenschaft Luternarni**, mit Sitz in Langnau (S. H. A. B. Nr. 36 vom 9. Februar 1912, Seite 229, und Nr. 179 vom 4. August 1915, Seite 1079), hat in ihrer Hauptversammlung vom 21. Mai 1916 an Stelle des Gottfried Langenegger-Bärtschi als Kassier gewählt: Hans Habegger, von Trub, Landwirt, in der Wytenbachscheuer, Gemeinde Langnau. Der Präsident, der Vizepräsident, der Sekretär und der Kassier führen je zu zweien für die Genossenschaft die verbindliche Unterschrift.

Tuch-, Schuh- und Spezereihandlung. — 22. Mai. Die Firma **C. G. Schneeberger-Zürcher**, Tuch-, Schuh- und Spezereiwarenhandlung, usw., in Eggwil (S. H. A. B. Nr. 379 vom 25. September 1905, Seite 1513), ist infolge Todes des Inhabers erloschen. Aktiven und Passiven gehen über auf die Firma **Wwe Schneeberger-Zürcher** in Eggwil.

Tuch-, Schuh-, Spezereiwaren- und Geschirrhandlung. — 22. Mai. Inhaberin der Firma **Wwe Schneeberger-Zürcher** in Eggwil ist Frau Emma Schneeberger geb. Zürcher, Karl Gottliebs sel. Witwe, von Achlenberg, in Eggwil. Die Firma übernimmt Aktiven und Passiven der erloschenen Firma **C. G. Schneeberger-Zürcher**. Tuch-, Schuh-, Spezereiwaren- und Geschirrhandlung. Bei der Brücke in Eggwil.

Leder- und Furniturenhandlung. — 22. Mai. Inhaber der Firma **C. Jörg-Mühlemann** in Langnau ist Christian Jörg allié Mühlemann, von Lützelflüh, in Langnau. Die Firma erteilt Prokura an Frau Marie Jörg-Mühlemann, Ehefrau des Firmainhabers. Leder- und Furniturenhandlung.

Bureau de Moutier

Décolletages. — 17. Mai. La société **«Bobilier et Kramer»**, décolletages, à Moutier (F. o. s. du c. du 26 octobre 1917, n° 251, page 1701), est dissoute; la liquidation sera opérée par les deux associés sous la raison sociale **Bobilier et Kramer en liquidation**.

Freiburg — Fribourg — Friburgo

Bureau de Bulle (district de la Gruyère)

Sellerie. — 1918. 22. mai. Le chef de la maison **Repond J.**, à Bulle, est Jules Repond, feu Auguste, originaire de Charmey, domicilié à Bulle. Sellerie. Rue de Gruyères n° 111.

Solothurn — Soleure — Soletta

Bureau Dornach

Camionnage. — 1918. 21. Mai. Inhaber der Firma **Eugen Stöcklin** in Dornach ist Eugen Stöcklin, Emil's Sohn, von Aesch (Baselland), wohnhaft in Dornach. Die Firma übernimmt Aktiven und Passiven der Genossenschaft unter der Firma **«Gewerbenossenschaft Dornach»** in Dornach (S. H. A. B. Nr. 199 vom 27. August 1917, Seite 1379). Camionnage. Dornachbrugg.

Bureau Stadt Solothurn

21. Mai. Hans Jecker, Oberst, von und in Solothurn, Ernst Gottfried Furrer, Ingenieur, von Winterthur, in Bern, und Rudolf Pfister, Ingenieur, von Wangen a. A., in Erlach, haben unter der Firma **Jecker & Co Torf-Unternehmung** in Solothurn eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche am 1. Januar 1918 begonnen hat. Torfunternehmung; Römerstrasse 301.

21. Mai. Die Einzelfirma **Emma Reber, Solothurner Molkerei** in Solothurn, Fabrikation und Handel mit sämtlichen Molkereiprodukten (S. H. A. B. Nr. 41 vom 3. Februar 1903, Seite 161), ist infolge Todes der Inhaberin erlo-

schenen. Aktiven und Passiven gehen über an die Firma **«Alfred Reber, Solothurner Molkerei»** in Solothurn.

Inhaber der Firma **Alfred Reber, Solothurner Molkerei** in Solothurn ist Alfred Reber, von Madiswil, Kaufmann, in Solothurn. Die Firma übernimmt Aktiven und Passiven der erloschenen Firma **«Emma Reber, Solothurner Molkerei»** in Solothurn. Fabrikation und Handel mit sämtlichen Molkereiprodukten. Gurzelngasse Nr. 19.

Basel-Stadt — Bâle-Ville — Basilea-Città

Agentur und Kommission, Landesprodukte. — 1918. 8. Mai. Die Kollektivgesellschaft unter der Firma **Bohrer & Fleury**, Agentur und Kommission, Landesprodukte, in Basel (S. H. A. B. Nr. 248 vom 23. Oktober 1917, Seite 1686), hat sich aufgelöst; die Firma ist erloschen. Aktiven und Passiven sind übergegangen an die Firma **«E. Fleury & Co»** in Basel (S. H. A. B. Nr. 110 vom 11. Mai 1918, Seite 762).

Vertretungen, Kommissionsgeschäfte. — 21. Mai. Die Firma **L. Destenay** in Basel, Vertretungen (S. H. A. B. Nr. 38 vom 15. Februar 1918, Seite 251), verzeigt als nunmehrige Natur des Geschäftes: Kommissionsgeschäfte.

Bazar. — 22. Mai. Die Inhaberin der Firma **E. Ferralli-Ottiker, Wiener-Bazar** in Basel (S. H. A. B. Nr. 2 vom 5. Januar 1914, Seite 10/11), Handel in Haushaltsartikeln und Galanteriewaren, ändert ihre Firma ab in: **E. Ferralli-Ottiker**. Geschäftslokal: Steinenvorstadt 54.

Kolonialwaren, Landesprodukte. — 22. Mai. In der Kommanditgesellschaft unter der Firma **Rimiker, Strübli & Co** in Basel, Kolonialwaren und Landesprodukte en gros und Kaffeerösterei (S. H. A. B. Nr. 319 vom 29. Dezember 1911, Seite 2145), ist die an Eduard Zaeslin-Wacker erteilte Prokura erloschen.

Schaffhausen — Schaffhouse — Sciaffusa

1918. 22. Mai. In der **Genossenschaft «Viktoria»** in Schaffhausen (S. H. A. B. Nr. 142 vom 21. Juni 1917, Seite 1007) ist die Einzelunterschrift des Vorstandes **Dr. Michael Thalberg**, Rechtsanwalt, erloschen. Die rechtsverbindliche Einzelunterschrift ist erteilt an **Arthur Römer**, Kaufmann, von Berlin, in Zürich 7, und die rechtsverbindliche Kollektivunterschrift an **Stephan Oehninger**, Bankprokurist, von Elgg (Zürich), in Zürich 6, gemeinsam mit dem Vorstand **Dr. Michael Thalberg**, Rechtsanwalt, von Büttenhardt, in Zürich 7.

Aargau — Argovie — Argovio

Bezirk Zofingen

1918. 22. Mai. Die **Käsergenossenschaft Rothrist** in Rothrist (S. H. A. B. 1914, Seite 843) hat an Stelle von August Dätwyler zum Aktuar gewählt: **Ernst Dätwyler**, Landwirt, von und in Rothrist.

22. Mai. Die **Käsergenossenschaft Ryken** in Ryken (Gde. Murgenthal) (S. H. A. B. 1909, Seite 325) hat an Stelle von Johann Plüss-Künzli zum Präsidenten gewählt: **Gottfried Däster**, Landwirt, von und in Murgenthal.

22. Mai. Die Genossenschaft unter der Firma **Käsergenossenschaft Säget** in Rothrist (S. H. A. B. 1916, Seite 1115) hat an Stelle von Rudolf Bossard als Vorstandsmittglied und Milchfeker gewählt: **Gottfried Bossard**, Landwirt, von Kölliken, in Säget, Rothrist.

22. Mai. Die Firma **Schweizerische Uhrgläserfabrik A. G.** in Oftringen in Oftringen (S. H. A. B. 1916, Seite 2) erteilt Einzelprokura an Hans Plüss, von und in Zofingen.

Tessin — Tessin — Ticino

Ufficio di Lugano

Vino, comestibili, prestino. — 1918. 21 maggio. La ditta **Ilario Soldati**, in Bioggio, vino, comestibili e prestino (F. u. s. di c. 21 dicembre 1906, n° 516, pag. 2062), viene cancellata per decesso del titolare. L'attivo ed il passivo vengono assunti dalla ditta **«E. Soldati»** in Bioggio.

Titolare della ditta **E. Soldati**, in Bioggio, è **Enrico Soldati** fu Ilario, di Vernate, domiciliato in Bioggio, che assume attivo e passivo della cancellata ditta **«Ilario Soldati»**. Vino, comestibili e prestino.

Ufficio di Mendrisio

21 maggio. L'amministrazione dell'**Asilo Infantile Comunale di Mendrisio**, in Mendrisio (F. u. s. di c. del 5 gennaio 1917, n° 3, pag. 21), comunica che la municipalità di Mendrisio ha nominato membro del consiglio d'amministrazione dell'Asilo stesso l'ing. **Antonio Maggi** fu Giuseppe, da Mendrisio, suo domicilio, in sostituzione del defunto **Giuseppe Torriani**. La firma sociale come già precedentemente pubblicato spetta al presidente o ad un membro del consiglio d'amministrazione col segretario, oppure ad un membro con altro membro del consiglio stesso. Il nuovo consiglio d'amministrazione resta quindi così composto: Presidente: **Commissario Rinaldo Borella**; membri: **Ingegnere Antonio Maggi**, e **avvocato Beniamino Bernasconi**; segretario: **Vincenzo Valsangiacomo**, tutti da e domiciliati in Mendrisio.

Waadt — Vaud — Vaud

Bureau de Lausanne

1918. 14 mai. Dans son assemblée générale du 2 mai 1918, la **Société mécanique et industrielle de Renens-Gare**, société anonyme ayant son siège à Renens (F. o. s. du c. du 27 juin 1916), a porté son capital-social de fr. 32,000 à fr. 39,000, par l'émission de quinze actions nouvelles de cinq cents francs chacune, au porteur, entièrement libérées. Le capital social est ainsi fixé à la somme de trente-neuf mille cinq cents francs, représenté par septante-neuf actions de cinq cents francs chacune, au porteur, entièrement libérées.

Schweiz. Amt für geistiges Eigentum

Bureau suisse de la propriété intellectuelle — Ufficio svizzero della proprietà intellettuale

Marken — Marques — Marché

Eintragungen — Enregistrements — Iscrizioni

Nr. 41793. — 26. April 1918, 8 Uhr.

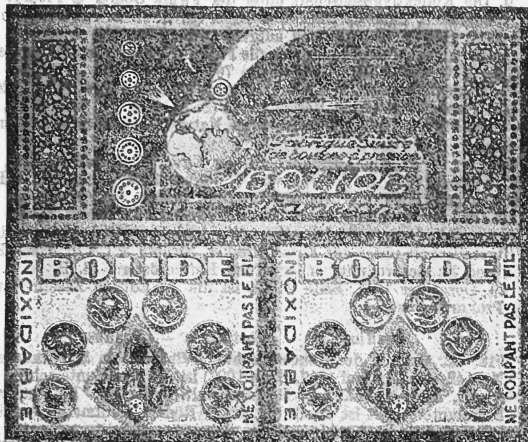
Continental-Licht- und Apparatebau-Gesellschaft, Fabrikation und Handel,

Dübendorf (Schweiz).

Gaserzeuger, speziell Gasentwickler, Schweissbrenner, Schneidbrenner, kombinierte Schweiss- und Schneidbrenner, Schweissdüsen, Schneiddüsen, Schweissmündstücke, Schneidmündstücke, Druckreduzierventile, Sicherheitswasserverschüsse, Schweissdraht, Schweissstäbe, Schweisspulver, Reinigungsmasse, Gasanzünder; Scheinwerfer; Lampen, Laternen, Lyren, speziell für flüssige Brennstoffe, Glühkörper, Vergaser, Heizungsapparate, Behälter für flüssige Brennstoffe, Pumpen.

Helas

N° 41794. — 3 mai 1918, 8 h.

Usines Bolide S. A., Tramelan, fabrication,
Tramelan-dessus (Suisse).**Boutons à pression, articles de mercerie, articles de masse.**

N° 41795. — 3 mai 1918, 4 h.

Perret et Berthoud, fabrication,
Le Locle (Suisse).**Montres, parties de montres et leur emballage.****REGIA**

N° 41796. — 8. Mai 1918, 8 Uhr.

La Crosse Tractor Company, Fabrikation und Handel,
La Crosse (Ver. St. v. Amerika).**Strassenlokomotiven.**

N° 41797. — 10. Mai 1918, 8 Uhr.

Dr. Fritz Pollak, G. m. b. H., Fabrikation und Handel,
Berlin (Deutschland).

Arzneimittel, chemische Produkte für medizinische und hygienische Zwecke, pharmazeutische Drogen und Präparate, Pflaster, Verbandstoffe, Tier- und Pflanzenvertilgungsmittel, Desinfektionsmittel, Konservierungsmittel für Lebensmittel, Borsten, Bürstenwaren, Pinsel, Käme, Schwämme, Toilettegerätschaften (mit Ausnahme von Haarscherenmaschinen), Putzmaterial, Stahlspäne, chemische Produkte für industrielle, wissenschaftliche und photographische Zwecke, Feuerlöschmittel, Härte- und Lötmittel, Abdruckmasse für zahnärztliche Zwecke, Zahnfüllmittel, mineralische Rohprodukte, Dichtungs- und Packungsmaterialien, Wärmeschutz- und Isoliermittel, Asbestfabrikate, Firnisse, Lacke, Beizen, Harze, Klebstoffe, Wichse, Lederputz- und Lederkonservierungsmittel, Appretur- und Gerbmittel, Bohnermasse, Edelmetalle, Gold-, Silber-, Nickel- und Aluminiumwaren, Waren aus Neusilber, Britannia und ähnlichen Metallegierungen, echte und unechte Schmucksachen, leonische Waren, Christbaumschmuck, Gummi, Gummiersatzstoffe und Waren daraus für technische Zwecke, Schirme, Stöcke, Reisegeräte, Waren aus Holz, Knochen, Kork, Horn, Schildpatt, Fischbein, Elfenbein, Perlmutter, Bernstein, Meerscham, Zelluloid und ähnlichen Stoffen, Drechsler-, Schmitz- und Flechtwaren, Bilderrahmen, Figuren für Konfektions- und Friseurzwecke, Papier, Pappe, Karton, Papier- und Pappwaren, Roh- und Halbstoffe zur Papierfabrikation, Tapeten, photographische und Druckereierzeugnisse, Spielkarten, Schilder, Buchstaben, Druckstöcke, Kunstgegenstände, Porzellan, Ton, Glas, Glimmer und Waren daraus, Steine, Kunststeine, Zement, Kalk, Kies, Gips, Pech, Asphalt, Teer, Holzkonservierungsmittel, Rohrgewebe, Dachpappen, transportable Häuser, Schornsteine, Baumaterialien.

Juvelith.

N° 41798. — 14. Mai 1918, 8 Uhr.

Emil Schalch, Rütliapotheke vorm. Löwenapotheke, Fabrikation,
Oerlikon (Schweiz).**Nervenstärkungsmittel.****Nervotoge**

N° 41799. — 18. Mai 1918, 8 Uhr.

Maschinenfabrik Schweiter A.-G. (Ateliers de Construction Schweiter
Soc. An. — Textile Machine Works Schweiter Limited),
Fabrikation und Handel,
Horgen (Schweiz).Textilmaschinen und Apparate für die Textilindustrie sowie Utensilien für die
Textilindustrie, Werkzeugmaschinen, Apparate und Werkzeuge für die Metall-
Bearbeitung, Transmissions-Bestandteile und Vorgelege.

N° 41800. — 18. Mai 1918, 8 Uhr.

Weber Söhne A.-G. Zigarren-, Tabak- & Tabakextraktfabrik,
Fabrikation,
Menziken (Schweiz).**Zigarren und Tabak.**

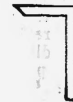
(Uebertragung der Nr. 34419 von Weber Söhne, Menziken).

N° 41801. — 18. Mai 1918, 8 Uhr.

Aluminium-Industrie-Aktien-Gesellschaft, Fabrikation und Handel,
Neuhausen (Schweiz).**Aluminium und Aluminium-Legierungen (roh und Halb-
fabrikate), Calciumcarbid, Natrium und Percarbonat.**

(Erneuerung von Nr. 10231).

N° 41802. — 18. Mai 1918, 11 Uhr.

Etablissements Coulaux und Compagnie Gesellschaft mit beschränkter
Haftung, Fabrikation,
Molsheim (Deutschland).**Beitel, Meissel, Bohrer, Zangen, Belle, Messer, Scheren,
Hämmer, Sensen, Sichel, Zirkel, Schraubenschlüssel,
Raspeln, Feilen, Sägen.**

(Uebertragung der Nr. 10256 von Coulaux & Cie., Molsheim).

N° 41803. — 18. Mai 1918, 11 Uhr.

Etablissements Coulaux und Compagnie Gesellschaft mit beschränkter
Haftung, Fabrikation,
Molsheim (Deutschland).**Beitel, Bohrer, Meissel, Zangen, Belle, Messer, Scheren,
Hämmer, Sensen, Sichel, Zirkel, Schraubenschlüssel,
Raspeln, Feilen, Sägen.**

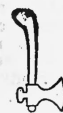
(Uebertragung der Nr. 10257 von Coulaux & Cie., Molsheim).

N° 41804. — 18. Mai 1918, 11 Uhr.

Etablissements Coulaux und Compagnie Gesellschaft mit beschränkter
Haftung, Fabrikation,
Molsheim (Deutschland).

Werkzeuge aller Art, wie Fiedelbogen, Beitel, Feder-, Falz- und Nuteisen, Hufmesser und Hufklingen, Hämmer, Meissel, Bohrer und Versenker, Zangen, Scheren aller Art, Kistenöffner, Zirkel, Winkel, Ausreiber, Sattlerpfeifen, Denzelzeuge, Klebschrauben, Fechter, Schleifstähle, Gutschen, Schiffskratzer, Belle und Aexte, Hack- und Wiegemesser, Schneidzeuge, Zugmesser und Ziehklängen, Fassoneisen, Körner, Durchschläger, Sägen aller Art und Teile zu solchen, Hobeisen, Disseln, Feilen und Raspeln, Schraubenzieher, Sensen, Sichel, Strohmesser, Kornhauer, Waffen aller Art, Haken, Federn, Türschliesser, Maschinenmesser, gewalztes Stahlblech und Stahl in Stäben, Schurzschliesser, Striegel, Kratzen, Pflanzenstecher.

Beitel



(Uebertragung der Nr. 10258 von Coulaux & Cie., Molsheim).

Nr. 41805. — 18. Mai 1918, 11 Uhr.

Etablissements Coulaux und Compagnie Gesellschaft mit beschränkter Haftung, Fabrikation, Molsheim (Deutschland).

Fiedelbogen, Beitel, Feder-, Falz- und Nuteisen, Hufmesser und Hufklingen, Hämmer, Meissel, Bohrer und Versenker, Zangen, Scheren aller Art, Kistenöffner, Zirkel, Winkel, Ausreiber, Sattlerpeifen, Dangelzeuge, Klebschrauben, Fechter, Schleifstühle, Gutschen, Schiffskratzer, Beile und Aexete, Hack- und Wiegemesser, Schneidzeuge, Zugmesser und Ziehklängen, Fassoneisen, Körner, Drehschläge, Sägen aller Art und Teile zu sohlen, Hobeln, Disseln, Feilen und Raspeln, Schraubenzieher, Sensen, Sieheln, Strohmesser, Kornhauer, blanken Waffen, Hacken, Federn, Türschliesser, Maschinenmesser, gewalztes Stahlblech und Stahl in Stäben, Schurzschliesser, Striegel, Kratzen, Pflanzentecher, mit Ausnahme von Feuerstählen.



(Uebertragung der Nr. 10259 von Coulaux & Cie., Molsheim).

Nr. 41806. — 18. Mai 1918, 11 Uhr.

Etablissements Coulaux und Compagnie Gesellschaft mit beschränkter Haftung, Fabrikation, Molsheim (Deutschland).

Fiedelbogen, Beitel, Feder-, Falz- und Nuteisen, Hufmesser und Hufklingen, Hämmer, Meissel, Bohrer und Versenker, Zangen, Scheren aller Art, Kistenöffner, Zirkel, Winkel, Ausreiber, Sattlerpeifen, Dangelzeuge, Klebschrauben, Fechter, Schleifstühle, Gutschen, Schiffskratzer, Beile und Aexete, Hack- und Wiegemesser, Schneidzeuge, Zugmesser und Ziehklängen, Fassoneisen, Körner, Drehschläge, Sägen aller Art und Teile zu sohlen, Hobeln, Disseln, Feilen und Raspeln, Schraubenzieher, Sensen, Sieheln, Strohmesser, Kornhauer, Waffen aller Art, Hacken, Federn, Türschliesser, Maschinenmesser, gewalztes Stahlblech und Stahl in Stäben, Schurzschliesser, Striegel, Kratzer, Pflanzentecher.



(Uebertragung der Nr. 10260 von Coulaux & Cie., Molsheim).

Nr. 41807. — 21. Mai 1918, 8 Uhr.

Arnold Rau, Fabrikation, Zürich (Schweiz).

Kaffeezusatz.

URANIA

N° 41808. — 21. mai 1918, 8 h.

Helbein frères, Manufacture d'horlogerie „Helbros“, fabrication, Plainpalais (Genève, Suisse).

Montres, mouvements de montres, pièces détachées et emballage, étuis, bracelets et boîtes de montres.

N° 41809. — 21. mai 1918, 8 h.

Dr. Gust. Riat pharm., succ. de E. Feune, fabrication, Delémont (Suisse).

Produit pharmaceutique.

Lithinosels

Firma-Aenderung — Modification de raison

Nr. 10114. — Fritz Trabold, Interlaken. — Laut Eintragungen im Handelsregister vom 11. Dezember 1899, 22. Oktober 1908 und 6. September 1910, hat der Inhaber dieser Marke seine Firma abgeändert, welche nunmehr **Fritz Trabold zum Globus** lautet. — Dem Amte mitgeteilt und eingetragen am 21. Mai 1918.

Wollversorgung des Landes

(Verfügung des schweizerischen Volkswirtschaftsdepartements vom 17. Mai 1918.)

Das schweizerische Volkswirtschaftsdepartement, gestützt auf Art. 2 ff. des Bundesratsbeschlusses vom 11. April 1916 betreffend die Bestandaufnahme und die Beschlagnahme von Waren und den Bundesratsbeschluss vom 18. Januar 1918 betreffend die Wollversorgung des Landes,

verfügt:

1. Es wird über sämtliche Inlandsvorräte in Wolle, Wollabfällen, Kammzug und Wollgarnen, inklusive Kunstwoll- und Halbwollgarnen, sowie über die gesamten in Fabrikation sich befindlichen Mengen genannter Waren die Bestandaufnahme angeordnet.

2. Jeder Eigentümer, Verwahrer und Lagerhalter vorstehend aufgeführter Waren ist verpflichtet, seine am 1. Juli 1918 vorhandenen Be-

stände der Wollzentrale, Sektion Textil- und Luxusindustrie der Abteilung für Industrielle Kriegswirtschaft anzumelden.

Die Anmeldung hat auf vorgedruckten Formularen (Formular Nr. 1 für Wolle roh, gewaschen, gefärbt; Formular Nr. 2 für Kammzug und Wollabfälle und Formular Nr. 3 für Wollgarnen inklusive Kunstwoll- und Halbwollgarnen) zu geschehen. Die vollständig ausgefüllten Formulare, die bei der Wollzentrale, Beundenfeldstrasse 15, in Bern zu beziehen sind, sind bis zum 12. Juni 1918 der bezeichneten Amtsstelle als eingeschriebener Brief zuzustellen.

3. Ausgenommen von der Anmeldung sind diejenigen Bestände, welche a) für Wolle und Wollabfälle 30 kg, b) für Kammzug 50 kg, c) für Wollgarnen, inklusive Kunstwoll- und Halbwollgarnen 50 kg nicht übersteigen.

4. Innerhalb der Schweiz auf dem Transport befindliche Waren unterliegen ebenfalls der Anmeldepflicht und sind zu behandeln wie wenn sie ihren Bestimmungsort schon erreicht hätten.

Sofern der Versender in der Schweiz wohnt hat er den Empfänger von der erfolgten Spedition zu benachrichtigen. Letzterer ist anmeldepflichtig.

5. Die Wollzentrale ist berechtigt, zur Nachprüfung der ihr gemachten Angaben alle ihr nötig erscheinenden Erhebungen zu machen, insbesondere Einsicht in die Geschäftsbücher zu nehmen oder Belege und Auskünfte einzuverlangen.

6. Zuwiderhandlungen gegen diese Verfügung werden nach Massgabe der Art. 5 und 6 des Bundesratsbeschlusses vom 18. Januar 1918, betreffend Wollversorgung des Landes, bestraft.

7. Diese Verfügung tritt am 25. Mai 1918 in Kraft.

Approvisionnement du pays en laine

(Décision du Département suisse de l'économie publique du 17 mai 1918.)

Le Département suisse de l'économie publique, en vertu des articles 2 et suivants de l'arrêté du Conseil fédéral du 11 avril 1916 concernant l'inventaire et le séquestre de marchandises, en vertu de l'arrêté du Conseil fédéral du 18 janvier 1918 concernant l'approvisionnement du pays en laine,

décide:

Art. 1^{er}. La laine, les déchets de laine, le trait et les fils de laine, y compris ceux de laine artificielle et de mi-laine, se trouvant soit en réserve, soit en cours de fabrication en Suisse, seront inventoriés.

Art. 2. Chaque propriétaire, détenteur et entrepositaire de marchandises des espèces sus-nommées fera connaître à la Centrale de la laine, section des industries textiles et de luxe de la Division de l'économie industrielle de guerre, son inventaire arrêté au 1^{er} juin 1918.

A cet effet, il sera fait usage des formulaires prescrits (formulaire n° 1 pour la laine en suint, lavée, teinte; formulaire n° 2 pour le trait et les déchets de laine et formulaire n° 3 pour les fils de laine, y compris ceux de laine artificielle et de mi-laine). Les formulaires à se procurer auprès de la Centrale de la laine, Beundenfeldstrasse 15, à Berne, seront remis dûment remplis, comme lettre recommandée, au même office jusqu'au 12 juin 1918.

Art. 3. Sont exemptés de la prise d'inventaire les stocks de: a) laine et déchets de laine ne dépassant pas 30 kg.; b) trait ne dépassant pas 50 kg.; c) fils de laine, y compris ceux de laine artificielle et de mi-laine ne dépassant pas 50 kg.

Art. 4. Les marchandises en cours de transport en Suisse sont réputées avoir atteint leur lieu de destination et, comme telles, sont soumises à la déclaration d'inventaire.

Lorsque l'expéditeur habite la Suisse, il avisera sans délai le destinataire de toute expédition effectuée. C'est au destinataire qu'incombe l'obligation d'annoncer la marchandise.

Art. 5. En vue de vérifier les déclarations qui lui seront faites, la Centrale de la laine a le droit de procéder à telle enquête qu'elle tiendra pour indispensable, en particulier de consulter les livres de commerce ou de requérir la production de documents ou la communication de renseignements.

Art. 6. Les contraventions à la présente décision seront punies en conformité des articles 5 et 6 de l'arrêté du Conseil fédéral du 18 janvier 1918 concernant l'approvisionnement du pays en laine.

Art. 7. La présente décision entre en vigueur le 25 mai 1918.

Approvvigionamento di lana per il paese

(Disposizioni del Dipartimento svizzero dell'economia pubblica dell'17 maggio 1918.)

Il Dipartimento svizzero dell'economia pubblica, visti l'art. 2 e seguenti del decreto del Consiglio federale 11 aprile 1916 concernente l'inventario e il sequestro di merci e il decreto del Consiglio federale 18 gennaio 1918 per approvvigionare di lana il paese,

dispone:

Art. 1^o. È ordinato l'inventario di tutte le provviste di lana, di cascami di lana, di pettinati e di filati di lana, compreso i filati di lana artificiale e di mezzalana, nonché di tutte le quantità di suddette merci in corso di fabbricazione.

Art. 2. Ogni proprietario, detentore e depositario di suddette merci è obbligato a denunziare le sue provviste, esistenti al 1^o giugno 1918, all'Ufficio centrale della lana, sezione dell'industria tessile e di lusso della Divisione dell'economia industriale di guerra.

La notificazione deve farsi su moduli prescritti (formulario n° 1: per lana sucida, lavata e tinta; formulario n° 2: per pettinati e cascami di lana, e formulario n° 3: per filati di lana, compreso i filati di lana artificiale e di mezzalana). I formulari vengono forniti su richiesta dall'Ufficio centrale della lana, Beundenfeldstrasse 15, a Berna, e devono essere presentati, debitamente riempiti, per lettera raccomandata, all'ufficio suddetto entro il 12 giugno 1918.

Art. 3. Non è necessaria la notificazione per le provviste in quantità non superiori a: a) 30 kg. di lana e cascami di lana; b) 50 kg. di pettinati; c) 50 kg. di filati di lana, compreso i filati di lana artificiale e di mezzalana.

Art. 4. Le merci in viaggio nella Svizzera sono pure soggette all'obbligo di denunzia e debbono essere trattate come se avessero già raggiunto il loro luogo di destinazione. Se il mittente è domiciliato in Svizzera egli deve avvertire il destinatario della avvenuta spedizione. La denunzia incombe a quest'ultimo.

Art. 5. Allo scopo di poter controllare tutte le indicazioni dategli, l'Ufficio centrale della lana è autorizzato a esaminare i libri o a richiedere i documenti giustificativi o altre spiegazioni.

Art. 6. Le contravvenzioni alle presenti disposizioni sono punibili a norma degli art. 5 e 6 del decreto del Consiglio federale 18 gennaio 1918, per approvvigionare di lana il paese.

Art. 7. Le presenti disposizioni entrano in vigore il 25 maggio 1918.

Annoncen-Regie:
PUBLICITAS A. G.

Anzeigen — Annonces — Annunzi

Régie des annonces:
PUBLICITAS S. A.

Wir empfehlen unsere

Export-Sammeldienste

nach **Frankreich** via Delle-Pontarlier-Bellegarde, nach **Amerika** via Bordeaux u. Marseille durch unsere eigenen Filialen, nach **England** via Caen-London mit der von uns vertretenen Bennett Steamship Cy. und Service accéléré via St. Malo-Southampton

Hochachtend

A. Natural, Le Coultre & Cie. A.-G.

Basel — Genf — St. Gallen

(2725 Q) -1265

Gesellschaft für Bandfabrikation in BASEL

Die Tit. Aktionäre unserer Gesellschaft werden hiermit zu der am **Mittwoch, den 12. Juni 1918, vormittags 11 Uhr** im kleinen Saale, I. Stock, des Stadtkasinos in Basel stattfindenden

XIX. ordentlichen Generalversammlung

eingeladen.

Tagesordnung:

1. Beschlussfassung betreffend Abnahme des Geschäftsberichtes und der Jahresrechnung der Verwaltung über das Geschäftsjahr 1917/18.
2. Erteilung der Entlastung an die Verwaltung nach vorheriger Entgegennahme des Berichtes und der Anträge der Kontrollstelle.
3. Beschlussfassung über die Anträge des Verwaltungsrates betreffend Verwendung des Jahresergebnisses. Festsetzung der Dividende und des Zeitpunktes ihrer Auszahlung.
4. Statutenänderung (Art. 30).
5. Wahl der Kontrollstelle.

(3036 Q) 1434!

Diejenigen Aktionäre, welche an der Generalversammlung teilnehmen oder sich an derselben vertreten lassen wollen, haben ihre Aktien spätestens bis und mit Samstag, den 8. Juni, mittags 12 Uhr, bei der Gesellschaft für Bandfabrikation, St. Johann-vorstadt 33, oder beim Schweizerischen Bankverein in Basel und in Zürich, bis nach beendeter Generalversammlung zu hinterlegen, wogegen ihnen eine Empfangsbescheinigung und eine Zutrittskarte verabfolgt werden.

Die Bilanz und die Rechnung über Gewinn und Verlust nebst dem Bericht der Kontrollstelle werden vom 4. Juni an, bei der Gesellschaft zur Einsicht der Aktionäre auflegen.

Basel, den 22. Mai 1918.

Der Verwaltungsrat.

Société d'Emboutissage

L'assemblée générale

est convoquée pour le samedi 8 juin 1918, à midi, au Buffet de la Gare de Lausanne (Salle de réception).

Ordre du jour:

- 1° Rapport de l'administrateur-directeur général.
- 2° Rapport de la commission de contrôle. (1202 L) 1424
- 3° Discussion et approbation de ces rapports. Fixation du dividende.
- 4° Election des contrôleurs.

Le bilan, le compte de profits et pertes et le rapport des contrôleurs seront à la disposition des actionnaires chez M. A. Boucher, ingénieur, Prilly près Lausanne, dès le 30 mai 1918.

Pour assister à cette assemblée, les actionnaires devront ou présenter leurs actions au bureau de l'assemblée, ou produire une déclaration du banquier dépositaire.

L'administrateur-directeur général:

A. BOUCHER.

LA NEUCHATELOISE

Société Suisse d'assurance des risques de transport

Messieurs les actionnaires sont convoqués en **assemblée générale** pour le **mercredi 29 mai 1918**, à 11 heures du matin, à la **Petite salle des Conférences**, Passage Max. Meuron 6, à Neuchâtel.

ORDRE DU JOUR:

- 1° Rapport du Conseil d'administration sur le 47^e exercice.
- 2° Rapport de Messieurs les commissaires vérificateurs.
- 3° Approbation des comptes et décharge au Conseil d'administration et à la Direction pour leur gestion.
- 4° Répartition du bénéfice net et fixation du dividende.
- 5° Nomination d'administrateurs.
- 6° Nomination de trois commissaires-vérificateurs et d'un suppléant.

Neuchâtel, le 3 mai 1918.

Au nom du conseil d'administration,
Le président: **Ed. Chable fils.**

(1436 N) 1236!

Edouard Dunoier S.A., Genève

Messieurs les actionnaires sont convoqués en

assemblée générale ordinaire

pour le **samedi 8 juin 1918**, à 4 heures de l'après-midi, à l'**Hôtel Seiler**, à Sarnen. (2542 X) -1432

ORDRE DU JOUR: Opérations statutaires.

Genève, le 23 mai 1918.

L'administrateur.

Petroleum Import Cie.

Ordentliche Generalversammlung der Aktionäre
Montag, den 17. Juni 1918, vormittags 11 Uhr
in ZÜRICH, Sonnenquai 10

TRAKTANDEN:

1. Entgegennahme der Rechnung und des Berichtes des letzten Geschäftsjahres.
2. Beschlussfassung über deren Genehmigung und über die Gewinnverteilung.
3. Neuwahl des Verwaltungsrates und der Kontrollstelle.

Bilanz und Rechnung über Gewinn und Verlust samt dem Revisionsbericht liegen von heute ab im Bureau der Gesellschaft, Sonnenquai 10, Zürich 1, zur Einsicht der Aktionäre auf. (2272 Z) 1441!

Zürich, den 25. Mai 1918.

Der Verwaltungsrat.

Magazine zum wilden Mann

vormals Jacob Sutter

BASEL

Gegen Ablieferung des Coupons Nr. 26 unserer Aktien kann die Dividende für das Jahr 1917 mit (3033 Q) 1433.

Fr. 140 per Coupon

nebst Bonus von Fr. 60 (zusammen Fr. 200) bei der Hauptkasse des Schweizerischen Bankvereins von jetzt ab bezogen werden.

Basel, den 23. Mai 1918.

Der Verwaltungsrat.

Société Immobilière de l'Avenue de la Gare à LAUSANNE

Messieurs les actionnaires sont convoqués en

assemblée générale ordinaire

pour le **samedi 8 juin 1918**, à 3 heures, à l'**Hôtel de la Cloche**, à Lausanne, avec l'ordre du jour suivant:

1. Opérations statutaires.
2. Nomination du conseil d'administration et des contrôleurs.
3. Remboursement d'un emprunt 1^{er} rang.
4. Propositions individuelles. (12036 L) 1440!

Le bilan et le compte de profits et pertes ainsi que le rapport des contrôleurs sont à la disposition de MM. les actionnaires au bureau **A. Girard**, 2, Place St-François, Lausanne, où les cartes d'admission à l'assemblée générale seront délivrées sur présentation des titres.

Le conseil d'administration.

Société Immobilière Grancy-Simplon, Lausanne

Les actionnaires sont convoqués en

assemblée générale ordinaire

pour le **mardi 4 juin 1918**, à 11 heures du matin, dans les bureaux de **MM. Redard & Grossi**, Rue des Terreaux, 2, à Lausanne.

Ordre du jour statuaire:

Renouvellement du conseil d'administration.

Le bilan, le compte de profits et pertes et le rapport des contrôleurs sont à la disposition des actionnaires, aux bureaux Redard & Grossi, où ils peuvent en prendre connaissance. (12026 L) 1427

Lausanne, le 23 mai 1918.

Le conseil d'administration.

TRANSPORTS TERRESTRES ET MARITIMES

Services d'importation

(2812 X) 12771

d'ANGLETERRE via BORDEAUX
 d'ESPAGNE via CETTE
 d'AMÉRIQUE via BORDEAUX et MARSEILLE
 d'ITALIE et en transit via GÈNES

Service spécial de LONDRES via DIEPPE
 pour marchandises non soumises au contrôle de la S. S. S.

Services d'exportation pour la France, l'Italie, l'Espagne et l'Amérique

Service spécial accéléré pour Londres et toutes les villes d'Angleterre via Dieppe par les vapeurs de la Ligne Welgel. Leygonie & Co. Départs réguliers
 Renseignements gratuits sur demande

J. Véron, Grauer & Co.

Weigel, Leygonie & Co S. A.

Genève : Vallorbe : Bellegarde : La Chaux-de-Fonds

Bâle : Zurich

Téléphones: 29 71 39 1308

Téléphones: 3306 3360 Hottingen

Membres du Syndicat des Maisons d'Expédition Suisses affiliées à la S. S. S.

Stuttgarter
Lebensversicherungsbank a. G.
(Alte Stuttgarter)

Gegründet 1854 (S à 1278 g) 1423

Versicherungsstand Ende 1917	1 Milliarde 493 Millionen Fr.
Bankvermögen	654 " "
Darunter Extra- und Dividendenreserven	97 " "
Uberschuss im Jahre 1917	23 " "

Auskunft erteilen: Generalrepräsentanz für die Schweiz: Emil Gafner, Zürich, Fraumünsterstrasse 14. — W. A. Reich, Oberinspektor, Zürich, Talstrasse 37. — Gottl. Moser-Müller, Oberinspektor, Zürich, Alte Beckenhofstrasse 20. — A. Hofmann, Inspektor, Bern, Marktgasse 28.

Schweizerisches Grossunternehmen der
 Metallbranche sucht jungen tüchtigen
KAUFMANN

zur Entlastung der kommerziellen Leitung. Gediegene Bildung und Sprachkenntnisse sind unerlässlich; Bankpraxis erwünscht.
 Gefl. ausführliche Anmeldungen sind zu richten unter Chiffre Z. W. 2847 an Rudolf Mosse, Zürich. (Za. 7830)



Die Kantonalbank von Bern
 — Staatsgarantie —
 mit Filialen in
 St. Immer, Biel, Burgdorf, Thun, Langenthal, Pruntrut, Münster, Interlaken, Herzogenbuchsee, Delsberg
 und Agenturen in
 Tramlingen, Neuenstadt, Saignelégier, Noirmont, Lauten, Malleray und Meiringen

nimmt in Aufbewahrung sowohl bei der Hauptbank als bei den Zweiganstalten

Gold, Silber und Kleinodien
 (3229 Y) sowie 1123.

Wertpapiere aller Art
 offen und verschlossen.

Bei offenen Depots besorgt die Bank den
Einzug der Coupons u. verlostten Titel
 zu den günstigsten Bedingungen;
 sie besorgt den

An- und Verkauf von Anlagepapieren

Handels-Auskünfte

Adressen von Advokaten, Notaren, Inkasso- und Auskunfts-bureaux etc.

Renseignements commerciaux
 Adresses d'avocats, notaires, bureaux de recouvrement et de renseignements, etc.

Aarau: **Stirnemann & Sandmeier**, Adv., Notar, u. Ink. Altdorf: **Dr. F. Schmid**, Advok., Notar., Inkasso. Bern: **G. Bärtschly**, Ink. Ausk. Biel: **G. Fehlmann**, Not., Ink. Brig: **J. v. Stockalper**, Adv., Inkasso.
 Chr.-de-Vds.: **PAUL Robert**, Freiburg: **Kreditschutzverein** Genève: **Alfr. Schreiber**, av., 10, rue des Allemands, Deutsche Korrespondenz. — **Herrn & Guerschel**, renseignements et recouvrement, s. tous pays. Brev. d'invent. marques, modèles, etc. — **J. & W. Herren**, avocats, Représ. dev. tous tribunaux et juridictions. — **John Renaud**, avocat, Croix d'Or 17. — **O. Martigny**, prat. en droit agent d'aff. Bd. G. Favon. — **Information-Office**, 9 rue Necker, Rens. rech., etc. — **John Grobel**, agent d'aff. Lausanne: **L. Bertalonna**, agent d'aff. patenté (corr. deutsch u. italienisch). Le Locle: **Agence financiers et commerciale**, Rens., rec., change, expert., gér. Montreux: **Racourier**, E., Recouv. et contentieux. — **Paul Pochon**, agt. d'aff. recouvrement, Rens. Tel. 89. Sarnen: **Durrer & Kuhnlinner**, Adv., Ink. Schwyz: **Michael Ehrler**, Ink. Reutsh. St. Gallen: **E. Forster**, Inkasso u. Inform. — **Dr. F. Curti**, Adv. u. Ink. Uster: **Dr. E. Stadler**, Advokatur, u. Ink. Tel. 211. Zürich: **Schweiz. Informationsbureau**, Ggr. 1380. Ink. — **Dr. Herforth**, Adv. H'dels.

Aufforderung!

Die Aktiengesellschaft für industrielle Finanzierungen in Zürich hat durch Beschluss der Generalversammlung vom 25. April 1918 ihr Aktienkapital auf Fr. 135,600 herabgesetzt. Es werden die Gläubiger der Aktiengesellschaft hiermit i. S. von Art. 665 O. R. aufgefordert, ihre Ansprüche anzumelden.
 (2208 Z) 1381.

Der Verwaltungsrat

5% Hypothekar-Anleihen Josef Seiler in Gletsch

Gestützt auf die bundesrätliche Verordnung betreffend die Gläubiger-gemeinschaft bei Anleiheobligationen, vom 20. Februar 1918 werden hiemit die Inhaber der Delegationen des 5% Hypothekar-Anleihe des Herrn Josef Seiler, Hotelier in Gletsch, vom Jahre 1908, zu einer Gläubigerversammlung einberufen auf Montag, den 3. Juni 1918, 2¼ Uhr nachmittags, nach Zürich, in das Bankgebäude der Eidgenössischen Bank (A. G.), Bahnhofstrasse 17, um über die folgenden Verhandlungsgegenstände zu beraten und zu beschliessen:

1. Darlegung der gegenwärtigen finanziellen Situation des Herrn J. Seiler.
2. Vorschläge betreffend Verzicht auf die verfallenen und innerhalb Jahresfrist fälligen Zinsen.
3. Vorschläge betreffend Aufschub der vertraglichen Amortisationen.
4. Eventuell: Für den Fall einer Ablehnung dieser Vorschläge: Erteilung der nötigen Weisungen und Vollmacht an die Pfandhalterin, um die Rechte der Anleihegläubiger im Konkurse des Schuldners zu wahren. 1305 (2230 Z)

Da die Beschlüsse sub 2 der Zustimmung einer ¾ Majorität des Kapitals bedürfen, ist eine möglichst vollzählige Vertretung der Obligationäre in ihrem eigenen Interesse erwünscht. Die Gläubiger und deren Vertreter haben sich zwecks Teilnahme an der Versammlung über ihre Berechtigung auszuweisen (Art. 9 der Verordnung). Zur Erleichterung dieses Ausweises können sie bis zum 31. Mai 1918 bei den Niederlassungen der Eidgenössischen Bank (A. G.) gegen Deponierung ihrer Titel Legitimationskarten beziehen.

Brig und Zürich, den 21. Mai 1918.

Der Schuldner: **J. Seiler.**

Die Pfandhalterin: **Eidgenössische Bank (A. G.).**

Industrie-Liegenschaft

7380 m² mit bestehendem Geleiseanschluss im Industriequartier AARAU wird Samstag, den 8. Juni, nachm. 2 Uhr, im Restaurant „Gais“ in Aarau öffentlich versteigert.
 Nähere Auskunft erteilt das Notariatsbureau Stirnemann und Sandmeier in Aarau. (Zag A 463) 1406 I

Junger tüchtiger
Angestellter
 sucht Stelle
 als Spediteur oder Korrespondent. Perfekt in Deutsch, Französisch und Italienisch. Handlungsschulbildung. Früher Eisenbahnangestellter. Gef. Offerten unter Chiffre H. A. B. 1424 an Publicitas A. G., Bern.

Geschäftsbücher
 Extraanfertigungen liefert billig und in kürzester Frist 278
C. A. Haab, Ebnat-Kappel.

merik. Buchführ. lehrb. grdl. u. d. Unterrichtsbr. Erf. gar. Verl. Sie Gratispr. H. Frisch, Bücherexperte, Zürich, B15

A V I S

Le livret de la Banque Populaire Suisse à Lausanne, N° 8297, au nom de Monsieur J. N. MALLAH, commerçant, à Salonique, est égaré. Le porteur actuel de ce livret est invité à le présenter dans les six mois à partir d'aujourd'hui à la Banque Populaire Suisse, à Lausanne. Passé ce délai, le dit livret sera annulé et il en sera délivré un duplicata.

Lausanne, le 21 mai 1918.

(32051 L) 14121

Banque Populaire Suisse.

Société Anonyme des Cinémas-Théâtres Lux, Vevey

MM. les actionnaires sont convoqués en assemblée générale ordinaire pour le samedi 1er juin 1918, à 5 heures de l'après-midi, au siège de la Société, à Vevey (Avenue Paul Cérésole).

ORDRE DU JOUR:
Opérations statutaires.

Le bilan, le compte de profits et pertes et le rapport du contrôleur sont à la disposition des actionnaires au siège de la Société. (1324 M) 1422.

Le conseil d'administration.



Offres d'exploitation de Brevets Patentverwertungs-Offerten

E. Imer-Schneider, Ing.-cons., Genève.
E. Blum & Co. A. G., Ing.-cons., Zurich.
H. Kirchhofer, Ingénieur-cons., Zurich,
et devant Roury-Séguin & Co.

A. Ritter, Ingénieur, Bâle.
Ed. de Waldkirch, Avocat, Berne.
Kaeggli & Co., Ingénieurs, Berne.
A. Mathy-Boret, Ing., Chx.-de-Fonds.

Administration actuelle: N° 74 Bahnhofstrasse, Zürich.



3394) Die Inhaberin des Schweizerpatentes Nr. 63996, vom 7. April 1913, betreffend ein Spindeltrieb für Spinn- und ähnliche Maschinen, wünscht dasselbe zu verkaufen, Lizenzen zu erteilen oder andere die Ausübung der Erfindung in der Schweiz bezweckende Anträge zu erhalten.

Auskunft erteilt Ingenieur A. Ritter, Patentanwalt, Rümelinbachweg 11, in Basel.

3395) Le titulaire du brevet suisse n° 57973, du 4 juillet 1911, relatif à un Appareil pour la fabrication d'un chocolat cuit, digestible, contenant toutes les parties nutritives et reconstituantes du cacao et prêt à être consommé à l'eau ou au lait sans nouvelle cuisson, désire vendre ce brevet, en concéder des licences d'exploitation ou recevoir toute autre proposition visant à la mise en oeuvre de l'invention en Suisse.

Pour tous renseignements s'adresser à M. A. Ritter, ingénieur-conseil, 11, Rümelinbachweg, à Bâle.

3396) Les titulaires du brevet suisse n° 70491, du 21 avril 1915, relatif à une Machine à piston coulissant, désirent vendre ce brevet, en concéder des licences d'exploitation ou recevoir toute autre proposition visant à la mise en oeuvre de l'invention en Suisse.

Pour tous renseignements s'adresser à M. A. Ritter, ingénieur-conseil, 11, Rümelinbachweg, à Bâle.

3397) Les titulaires du brevet suisse n° 68539, du 26 mai 1914, relatif à: Dispositif d'accouplement entre une machine dynamo-électrique et un moteur à combustion interne, devant marcher alternativement à des rapports de vitesse différents, désirent vendre ce brevet, en concéder des licences d'exploitation ou recevoir toute autre proposition visant à la mise en oeuvre de l'invention en Suisse.

Pour tous renseignements s'adresser à M. A. Ritter, ingénieur-conseil, 11, Rümelinbachweg, à Bâle.

3398) Les titulaires du brevet suisse n° 71469, du 7 août 1914, relatif à un Projectile d'artillerie, désirent vendre ce brevet, en concéder des licences d'exploitation ou recevoir toute autre proposition visant à la mise en oeuvre de l'invention en Suisse.

Pour tous renseignements s'adresser à M. A. Ritter, ingénieur-conseil, 11, Rümelinbachweg, à Bâle.

3399) Le titulaire du brevet suisse n° 53872, du 6 août 1910, relatif à un Dispositif d'attelage automatique pour véhicules de chemins de fer, désire vendre ce brevet, en concéder des licences d'exploitation ou recevoir toute autre proposition visant à la mise en oeuvre de l'invention en Suisse.

Pour tous renseignements s'adresser à M. A. Ritter, ingénieur-conseil, 11, Rümelinbachweg, à Bâle.

3400) Les titulaires du brevet suisse n° 68910, du 23 mai 1914, relatif à: Installation électrique pour le démarrage d'automobiles, désirent vendre ce brevet, en concéder des licences d'exploitation ou recevoir toute autre proposition visant à la mise en oeuvre de l'invention en Suisse.

Pour tous renseignements s'adresser à M. A. Ritter, ingénieur-conseil, 11, Rümelinbachweg, à Bâle.

3401) Les titulaires des brevets suisses: N° 43519, du 21 mai 1908, relatif à un Dispositif d'accouplement métallique des tronçons de conduite de chauffage à vapeur dans les véhicules de chemins de fer;

N° 48173, du 10 mai 1909, relatif à un Frein à air comprimé;
N° 64755, du 28 mai 1913, relatif à un Raccord pour établir la jonction entre une conduite à fluide sous pression et un tuyau d'embranchement, et
N° 70857, du 27 mai 1915, relatif à un Frein à fluide sous pression, désirent vendre ces brevets, en concéder des licences d'exploitation ou recevoir toute autre proposition visant à la mise en oeuvre de ces inventions en Suisse.

Pour tous renseignements s'adresser à M. A. Ritter, ingénieur-conseil, 11, Rümelinbachweg, à Bâle.

3402) Les titulaires des brevets suisses: N° 64622, du 8 mai 1913, relatif à un Procédé et appareil pour évaluer la capacité volumétrique d'un réceptacle fermé, notamment de la conduite générale d'un frein pneumatique de chemin de fer;

N° 70856, du 20 mai 1915, relatif à un Appareil de commande pour freins à fluide sous pression, disposé sur un véhicule de chemins de fer, tramways, etc., et déclenché par des taquets placés sur la voie;
N° 70854, du 22 mai 1915, relatif à un Appareil de chauffage à vapeur pour véhicules de chemins de fer, tramways, etc.;

N° 70538, du 22 mai 1915, relatif à un Appareil de chauffage à vapeur, désirent vendre ces brevets, en concéder des licences d'exploitation ou recevoir toute autre proposition visant à la mise en oeuvre de ces inventions en Suisse.

Pour tous renseignements s'adresser à M. A. Ritter, ingénieur-conseil, 11, Rümelinbachweg, à Bâle.

3403) Les titulaires du brevet suisse n° 68400, du 29 mai 1914, relatif à: Commutateur perfectionné, désirent vendre ce brevet, en concéder des licences d'exploitation ou recevoir toute autre proposition visant à la mise en oeuvre de l'invention en Suisse.

Pour tous renseignements s'adresser à M. A. Ritter, ingénieur-conseil, 11, Rümelinbachweg, à Bâle.

3404) Les titulaires des brevets suisses: N° 40397, du 27 mai 1907, relatif à un Frein pneumatique différentiel perfectionné pour véhicule, et

N° 34329, du 31 mai 1905, relatif à un Appareil pour accélérer le serrage de freins à vide pour véhicules de chemins de fer et autres, désirent vendre ces brevets, en concéder des licences d'exploitation ou recevoir toute autre proposition visant à la mise en oeuvre de ces inventions en Suisse.

Pour tous renseignements s'adresser à M. A. Ritter, ingénieur-conseil, 11, Rümelinbachweg, à Bâle.

3405) Le titulaire du brevet suisse n° 70745, du 7 mai 1915, relatif à un Appareil d'étrépage pour filature, désire vendre ce brevet, en concéder des licences d'exploitation ou recevoir toute autre proposition visant à la mise en oeuvre de l'invention en Suisse.

Pour tous renseignements s'adresser à M. A. Ritter, ingénieur-conseil, 11, Rümelinbachweg, à Bâle.

3406) Der Inhaber der Schweizerpatente: Nr. 58422, vom 7. Juni 1912, betreffend Verfahren zum Behandeln von Kalkstickstoff, und

Nr. 52269, vom 10. Juni 1910, betreffend Verfahren und Ofen zur kontinuierlichen Herstellung von Kalkstickstoff aus Calciumkarbid und Stickstoff, wünscht dieselben zu verkaufen, Lizenzen zu erteilen oder andere die Ausübung der Erfindungen in der Schweiz bezweckende Anträge zu erhalten.

Auskunft erteilt Ingenieur A. Ritter, Patentanwalt, Rümelinbachweg 11, in Basel.

3407) Die Inhaberin des Schweizerpatentes Nr. 58489, vom 19. Juni 1911, betreffend Explosionspumpe, wünscht dasselbe zu verkaufen, Lizenzen zu erteilen oder andere die Ausübung der Erfindung in der Schweiz bezweckende Anträge zu erhalten.

Auskunft erteilt Ingenieur A. Ritter, Patentanwalt, Rümelinbachweg 11, in Basel.

3387) Die Inhaberin des Schweizerpatentes Nr. 66573, betreffend Verbrennungskraftmaschine, wünscht mit schweizerischen Fabrikanten in Verbindung zu treten behufs Verkaufs des Patentes, bzw. Abgabe der Lizenz für die Schweiz, zwecks Fabrikation des Patentgegenstandes in der Schweiz.

Reflektanten belieben sich um weitere Auskunft zu wenden an das Patentanwaltsbureau E. Blum & Co. A. G., Bahnhofstrasse 74, Zürich 1.

3388) Die Inhaber des Schweizerpatentes Nr. 53153, betreffend Einrichtung, bei welcher von einer Sendstelle aus von dieser entfernt gelegene elektrische, namentlich telegraphische Apparate beeinflusst werden können, wünschen mit schweizerischen Fabrikanten in Verbindung zu treten behufs Verkaufs des Patentes, bzw. Abgabe der Lizenz für die Schweiz, zwecks Fabrikation des Patentgegenstandes in der Schweiz.

Reflektanten belieben sich um weitere Auskunft zu wenden an das Patentanwaltsbureau E. Blum & Co. A. G., Bahnhofstrasse 74, Zürich 1.

3389) Der Inhaber des Schweizerpatentes Nr. 63885, betreffend Verfahren und Einrichtung zum kontinuierlichen Kühlen erstarrender flüssiger Stoffe, wünscht mit schweizerischen Fabrikanten in Verbindung zu treten behufs Verkaufs des Patentes, bzw. Abgabe der Lizenz für die Schweiz, zwecks Fabrikation des Patentgegenstandes in der Schweiz.

Reflektanten belieben sich um weitere Auskunft zu wenden an das Patentanwaltsbureau E. Blum & Co. A. G., Bahnhofstrasse 74, Zürich 1.

3390) Der Inhaber des Schweizerpatentes Nr. 62976, betreffend Einrichtung zur Fernphotographie, wünscht mit schweizerischen Fabrikanten in Verbindung zu treten behufs Verkaufs des Patentes, bzw. Abgabe der Lizenz für die Schweiz, zwecks Fabrikation des Patentgegenstandes in der Schweiz.

Reflektanten belieben sich um weitere Auskunft zu wenden an das Patentanwaltsbureau E. Blum & Co. A. G., Bahnhofstrasse 74, Zürich 1.

3391) Der Inhaber der Schweizerpatente: Nr. 64595, Empfangsapparat für Fernübertragung von Bildern;
Nr. 64596, Lichtempfindliche Zelle mit Elektroden aus Aluminium und Aceton als Elektrolyten;

Nr. 65029, Telephonischer Wiedergabeapparat, wünscht mit schweizerischen Fabrikanten in Verbindung zu treten behufs Verkaufs der Patente, bzw. Abgabe der Lizenzen für die Schweiz, zwecks Fabrikation der Patentgegenstände in der Schweiz.

Reflektanten belieben sich um weitere Auskunft zu wenden an das Patentanwaltsbureau E. Blum & Co. A. G., Bahnhofstrasse 74, Zürich 1.

3392) Die Inhaberin des Schweizerpatentes Nr. 69203, betreffend Vorrichtung zur Auslösung von Sprechmaschinen an sprechenden Uhren, Weckeruhren mit Sprechwerk u. dgl., wünscht mit schweizerischen Fabrikanten in Verbindung zu treten behufs Verkaufs des Patentes, bzw. Abgabe der Lizenz für die Schweiz, zwecks Fabrikation des Patentgegenstandes in der Schweiz.

Reflektanten belieben sich um weitere Auskunft zu wenden an das Patentanwaltsbureau E. Blum & Co. A. G., Bahnhofstrasse 74, Zürich 1.